



M3, 60°, 55 m

M3, 60°, 30 m

M3, 60°, 50 m

M5, WI4, 40 m

M5, 25 m

M4, 40 m

M3, 50 m

Kreuzspitze (2185 m), Nordwand, Ammergauer Alpen

„REMEMBER_E5“

Kletterstrecke: Wandhöhe 200 m, Kletterlänge 300 m.

Erstbegehung: Ralf Sussmann und Michael Warscher am 10.03.2015 im Vorstieg von unten.

Charakter: Außerordentlich schöne und genussreiche Glasurklettern in Eigerambiente! Die dritte und vierte Länge dürften die schönsten Ammergauer-Mixedlängen der letzten Jahre darstellen. Nicht extrem schwer, aber anspruchsvoll hinsichtlich Absicherung, Eigenverantwortlichkeit und Einschätzung der Verhältnisse.

Schwierigkeit und Ernsthaftigkeit: M5, WI4, 60°, E5 oder E4 je nach Verhältnissen. Der Routenname bezieht sich auf die relativ geringe Eislage und rissanfällige Schneeverhältnisse bei der Erstbegehung. Wie auch immer - es schadet keinesfalls, sich die Definition von E5 vor einer Begehung vorsorglich in Erinnerung zu rufen:

<http://www.nordalpenklettern.lima-city.de/Ernsthaftigkeitsbewertung.htm>.

Zufahrt und Zustieg: Wie Skitour auf die Kreuzspitze. E auf 1700 m.

Abstieg: Zu Fuß zurück zum Einstieg (wie Skitour).

Fixe Absicherung: Alle Stände und insgesamt 8 Zwischenhaken gebohrt.

Verwendetes Material: 60 m Seile, 6 Expressschlingen, 4 Eisschrauben (kurze), Schlingen, kleine und mittlere Cams. Ein paar zusätzliche Eisschrauben plus ein Sortiment an Schlaghaken zur Reserve ist unbedingt zu empfehlen.

Literatur:

Panorama 3/2015

Alpin 03/2016